

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





Name / Gemeinschaft

Vorname

Steuernummer

Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.

Anlage SO

- ZUR Einkommensteuererklärung
- ZUR Feststellungserklärung

Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)

55

Wiederkehrende Bezüge

	stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft EUR				Ehefrau / Person B EUR			
4 Einnahmen aus	158				159			

Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs

	EUR				EUR			
5 soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	144				145			

Unterhaltsleistungen

	EUR				EUR			
6 soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	146				147			

Werbungskosten

	EUR				EUR			
7 zu den Zeilen 4 bis 6	160				161			

Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen (Teileinkünfteverfahren)

	EUR				EUR			
8 Bezüge i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG	180				181			
9 Werbungskosten zu Zeile 8	182				183			

Leistungen

	EUR				EUR			
10 Einnahmen aus								
11 Einnahmen aus	+				+			
12 Summe der Zeilen 10 und 11	164				165			
13 Werbungskosten zu den Zeilen 10 und 11	176	-			177	-		
14 Einkünfte	=				=			
15 Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus Leistungen (Zeile 14) soll wie folgt begrenzt werden	800				801			

Abgeordnetenbezüge

	EUR				EUR									
16 Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre	200				201									
17 In Zeile 16 enthaltene Versorgungsbezüge	202				203									
18 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	204				205									
19 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns	216	J	J	J	J	217	J	J	J	J				
20 Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	206	M	M	-	208	M	M	207	M	M	-	209	M	M
21 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 16 enthalten)	210				211									
22 In Zeile 16 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)	212				213									
23 In Zeile 22 enthaltene Versorgungsbezüge	214				215									
24 Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersvorsorge ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung	242		1 = Ja 2 = Nein		243		1 = Ja 2 = Nein							

Steuerstundungsmodelle

	EUR				EUR			
25 Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)								

Private Veräußerungsgeschäfte

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 35 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, auch nach vorheriger Einlage ins Betriebsvermögen)

T T M M J J J J

32

Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung

vom

bis

33

X zu eigenen Wohnzwecken

T T M M J J J J

T T M M J J J J

m²

34

X zu anderen Zwecken
(z. B. als Arbeitszimmer, Vermietung)

T T M M J J J J

T T M M J J J J

m²

EUR

35

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

EUR

36

Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert
(z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten

- EUR

37

Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen

+ EUR

38

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

- EUR

39

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)

= EUR

stpfl. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

40

Zurechnung des Betrags aus Zeile 39

110 EUR

111 EUR

41

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen
von Grundstücken und grundstücksgleichen
Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)

112 EUR

113 EUR

Andere Wirtschaftsgüter (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

42

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

EUR

44

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)

EUR

45

Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle
tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

- EUR

46

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

- EUR

47

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 48)

= EUR

stpfl. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

48

Zurechnung des Betrags aus Zeile 47

114 EUR

115 EUR

49

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen
von anderen Wirtschaftsgütern
(lt. gesonderter Aufstellung)

116 EUR

117 EUR

Anteile an Einkünften

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

50

EUR

EUR

51

Anteil am Gewinn / Verlust

134 EUR

135 EUR

52

Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG
vorzunehmende Verrechnung nicht
ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus
privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt
begrenzt werden

EUR

EUR

802 EUR

803 EUR

